

Love at First Sight

Von Ralyis

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Erster Abend zusammen	2
Kapitel 2: Summer Lovin	6

Kapitel 1: Erster Abend zusammen

Heute war es ziemlich warm, also ist Yamato mit Taichi und den anderen ins Schwimmbad gefahren, um sich ein wenig abzukühlen.

Er zog gerade gemütlich seine Runden, als er ohne wirklich darauf zu achten in etwas hinein schwamm und sich so sehr erschrak, dass er unterging.

Taichi war noch nicht wirklich schwimmen gegangen, sondern wollte sich nur etwas im Schwimmbad vergnügen, deshalb war er auch nicht im Tiefen Wasser, doch plötzlich sah er Matt untergehen und sprintete sofort aus dem kleinen Becken von der Seite ins Tiefe Wasser. Tai schwamm also so schnell es ging zu Matt um ihn zu retten, tauchte hinab und zog ihn, in seinen Armen haltend, nach oben.

Yamato wusste nicht so wirklich was los war, klammerte sich nur an die Person die ihn hoch zog. Als er wieder an der Oberfläche war atmete er tief ein, lies die Person aber nicht los. „danke!“, sagte er und schaute jetzt endlich die Person an die ihn gerettet hatte. „Taichi“!, stotterte er und wurde leicht verlegen.

Taichi sah Yamato tief in die Augen und bemerkte das er anscheinend sehr verlegen war. "Kein Problem, ich helfe, besonders dir, doch gerne." Er sah ihm weiterhin in die Augen und schaffte es dabei nicht ihn loszulassen.

Yamato klammerte sich weiterhin an Tai, irgendwie wollte Matt ihn nicht gehen lassen. „Hast...hast du lust heute abend bei mir zu bleiben? ich bin alleine bis übermorgen!“ sagte er zu Tai und schaute ihm in seine wunderschönen Augen.

"Natürlich, wenn du dich dann... sicherer fühlst", sagte Tai zu ihm und dachte dabei nicht daran, welche anderen Gedanken Matt vielleicht mit ihm vorhaben könnte. "Soll ich denn irgendetwas mitbringen... eine Matratze? oder einen Schlafsack? oder hast du alles da?" Tai versuchte langsam sich von Matt zu lösen und nahm seine Arme von seinem Körper.

„Ich habe alles da, kein problem!“ meinte Matt und auch er löste sich langsam von Taichi. „Du kannst heute abend vorbei kommen wann du magst, ich bin da. ich werde jetzt gehen, möchte mich noch ein wenig erholen!“, sagte er mit einem lächeln und verabschiedete sich von Taichi.

"Ich werde wohl schon gehen" sagte Tai und verabschiedete sich damit von T.K. und den anderen, da er Matt leider nichts mehr sagen konnte - er war bereits weg. Also ging er bereits nach Hause und duschte sich, damit er wieder frisch war und heute nacht nicht so merkwürdig nach Chlor stinken würde. Also packte er für den Anlass heute Abend seine Sachen und fuhr mit dem Fahrrad so schnell er konnte zu Matt. Auf diesen Abend hatte er sich zum ersten mal wirklich gefreut, da er ansonsten nicht sehr gerne bei anderen Leuten übernachtete.

Yamato räumte ein wenig Zuhause auf, machte dies und jenes und stellte das zweite bett auf.

nebenbei ließ er den Fernseher laufen um Nachrichten zu schauen, nebenbei machte er auch noch etwas zu essen, da er wusste das Taichi einen guten Appetit haben würde. Da klingelte es schon an der Tür.

Taichi klingelte an der Tür, voller Erwartung auf einen lustigen Abend zusammen, da er noch immer nicht ahnte welche Nebengedanken Matt dabei vielleicht haben könnte.

Yamato öffnete mit einem lächeln die Tür und begrüßte Taichi, der voller Freude vor der tür stand und über beide ohren strahlte. „Schön, dass du kommen konntest!“ sagte er und bat Tai herein

"Gerne, das wird sicherlich lustig heute abend, nicht wahr?" fragte er und lächelte Yamato an, als er eintrat. "Wie ich rieche hast du auch schon etwas gekocht... was gibt es denn leckeres?"

„Dein Lieblingsgericht! Reis mit Putenschnitzeln!“ sagte er und nahm Tai seine Tasche ab. „Sicher wird es heute abend lustig, ich meine wir sind alleine und haben die ganze Wohnung für uns alleine!“

"Ja, Sicherlich... weißt du noch früher...als wir noch kleiner waren... mit 8... oder 9... als wir hier zusammen übernachtet haben, da war aber ja auch immer noch einer von deinen Eltern da, und wir haben die ganze Zeit nur zusammen irgendeinen Scheiß gemacht..." sagte Tai, doch er wusste, dass diese Zeit vorbei war, denn wenn Matt schon für ihn kochte, wäre das nicht mehr normal, denn die beiden haben in letzter Zeit im Hauswirtschaftskurs kochen gelernt und hatten doch auch mal gesagt, dass sie immer zusammen kochen würden, falls sie mal für irgendjemanden kochen sollten. "Wann ist das Essen denn fertig?" fragte Tai, der schon hungrig wurde als der Duft ihm in die Nase stieg...

„Das müsste gleich fertig sein!“ Matt ging nachschauen, denn auch er hatte ziemlichen hunger. Er stellte schonmal die Teller hin. „Und auf was hast du heute abend lust?“ fragte Matt mit einem bestimmten hintergedanken den er aber nicht aussprach.

"Hmm..ich dachte wir machen hierraus vielleicht einen Filme Abend... oder etwas lustiges... ich meine...heute abend kommt ja nichts ausser Comedy oder Schnulzen im Fernsehen... Titanic.. naja... das muss ja nicht sein" sagte Tai zu Matt und lächelte dabei, da er sich auch bereits auf das leckere Essen freute.

„Ja können wir gerne machen, wir könnten die Couch ausklappen und es uns gemütlich machen, wenn du magst!“ schlug Yamato vor und tat das essen auf. Danach stellte er es auf den Tisch, nachdem Taichi diesem Vorschlag zu gestimmt hatte. Zusätzlich stellte er etwas zu trinken hin und setzte sich an den tisch. „Hau rein und lass es dir schmecken!“

"Danke, sieht ja auch echt lecker aus" sagte Tai, als er die komischen, schwarz gebrannten Putenbrüste ansah, doch nachdem er es probiert hatte und noch lächeln konnte, konnte Matt wissen, dass Tai es immerhin essen mochte und es richtig gut schmeckte. "Schmeckt aber wirklich lecker" erzählte Tai ihm, was er auch ehrlich

meinte. "Und die Idee mit dem Sofa ist auch gut...aber das ist so eng... meinst du denn das wir beide darauf liegen können?" fragte Tai Matt.

„Ja sicher, das reicht um so gemütlicher wird es!" sagte Matt etwas verlegen und aß etwas. Innerlich freute er sich sehr das sein essen Tai schmeckte, desto mehr freute er sich Tai hier zu haben.

Tai aß also alles mit Genuss auf und war nachdem der Teller leer war auch sehr satt... "Könnten wir es uns jetzt gemütlich machen?" fragte er Matt und sah ihn dabei mit einem merkwürdigem Blick an.

„Klar!" sagte er und räumte schnell das Geschirr weg, Taichi machte sich schon daran die Couch fertig zu machen. „Hast du eine Decke?" „Ja in meinem Zimmer auf meinem Bett!". und schon ging er sie holen.

Matt suchte ein paar Filme heraus die sie gemeinsam anschauen konnten und machte das Licht aus.

"Oh, du hast es schon Dunkel gemacht?" sagte Tai und ging dann mit der Decke in der Hand zur ausgeklappten Couch. Er setzte sich schon auf die Couch und sagte dann zu Matt : "Komm, setz dich hier zu mir.", er lächelte Matt dabei an.

Wie Tai es wünschte setzte sich Matt zu ihm. Dann kuschelten sie sich in die Decke und schauten sich den film an. Matt wurde so komisch warm als er sich ein wenig an taichi kuschelte.

Was ist nur los mit mir? fragte er sich und spürte wie sich Taichis hand auf seinen Oberschnekel legte.

Tai fühlte Matts Körper an sich lehnen und hörte schon beinahe sein Herz klopfen, als er sich so an ihn lehnte. Irgendwie ein schönes Gefühl so mit ihm hier zu liegen, dachte Tai. Er kuschelte sich also auch ein wenig dichter an Yamato, dabei wurde auch ihm plötzlich ziemlich warm. Als er dann auch noch bemerkte wie Matt seine Hand an seine Brust legte wurde ihm ganz heiß und er konnte sich schon beinahe nichtmehr auf den Film konzentrieren, da er so vom Film abgelenkt war und plötzlich rutschte Tai ein leises "Yama...." heraus, bei dem er nur hoffte, dass Matt nichts mitbekommen hatte.

Verlegen schaute Matt zu Taichi hoch, er konnte ihn nicht mal von anfang an daran erinnern was in diesem film , vorkam so sehr errgte Tai ihn, hoffentlich merkte er es nicht. Als er leise seinen Namen flüsterte, rutschte er noch etwas näher, legte sein eines Bein über Tai seins um ihm so nah wie möglich zu sein.

Als Tai Matts Bein über seinem spürte wurde auch er ganz erregt und konnte nun garnicht mehr auf den Film achten, er fragte Matt also : "Passt du bei dem Film überhaupt auf?" als Tai bei dieser Frage errötete, da er Matt in seine wunderschönen, blauen Augen sah bemerkte sogar Tai, dass er sich irgendwie zu Matt hingezogen fühlte. Daher nahm er die Fernbedienungen und schaltete den Film aus, so dass nurnoch die Kerzen, die Tai zuvor anmachte, an waren. So saßen sie also zu zweit unter einer Decke im Kerzenschein.

Matt erzitterte ein wenig vor Erregung, konnte sich kaum noch zurück halten, noch nie in seinem Leben hatte er sich zu einem Menschen so hingezogen gefühlt. Immer näher kamen sich ihre Gesichter, bis sich irgendwann ihre Lippen aufeinander legten und sie gar nicht mehr voneinander lassen konnten. Innerlich habe ich das alles geplant, weil ich dich will, dachte sich Matt.

Als Tai Matts Lippen auf den seinen spürte, war er so sehr erregt, dass er nicht mehr richtig denken konnte, er umarmte ihn also und küsste ihn innig. "Ich liebe dich..." hauchte Tai Matt zwischen den vielen Küssen ins Ohr.

„Ich dich auch..Taichi!" sagte Matt genauso zärtlich wie Tai es ihm sagte, legte seine Hände unter Tais Shirt und fing an seinen Bauch zu kraulen, was Tai sehr zu gefallen schien.

"Matt, bitte, ich weiß nicht ob du das tun solltest" sagte Tai, obwohl er dabei auch mit der Hand unter Matts Shirt ging und anfing ihm über die Brust zu streicheln. Dabei konnte er nicht aufhören Yamato zu küssen. "Ich liebe dich so sehr... wir brauchen heute Nacht kein zweites Bett, glaube ich." meinte Tai, als er Matt weiterhin in Beschlag nahm und ihn ganz fest an sich drückte.

„Warum sollte ich das nicht tun?" fragte Matt Tai und zog ihm sein Shirt aus, was auch sofort im hohen Bogen durch die Gegend flog. Er fing an Tais Brust zu verwöhnen, von oben bis unten, küsste jedes freie Stück Haut was ihm unter die Lippen kam.

„Ich will dich tai!"

Kapitel 2: Summer Lovin

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]